



Frauen II sind Meister

und steigen ungeschlagen in die Bezirksliga auf



Die Meister-Crew: (hinten v.l.n.r.) Jenny, Ira, Theresa, Caro, Lea, Vera, Sara, (vorne) Laura, Sarah, Lene mit Maskotchen Helga, Katharina und Trainer Christoph

Im Sport feiert man Siege, freut sich über ein gutes Abschneiden auf einem Turnier oder feiert den Aufstieg in eine höhere Liga. Was unsere Frauen II aber am 27.3. nach sechs Monaten harter Spiel- und Trainingsarbeit feiern durften, war nicht nur die Meisterschaft in der Volleyball-Kreisliga Ost, nein, sie schafften dies ohne eine einzige Niederlage in ihren 16 Punktspielen und standen schon drei Spieltage zuvor als Meister und Aufsteiger fest.

Doch danach hatte es am Anfang nicht ausgesehen: Letztes Jahr nach einer durchschnittlichen Saison noch Siebter gewesen, mussten die Mädels Ende August den Abschied ihres Trainers Werner Naumann hinnehmen. Christoph Schneider übernahm das Team und der bisherige Co-Trainer Dieter Winklewski übernahm dessen Posten bei den

Frauen I. Ohne Saisonvorbereitung ging es ohne Erwartungen in die Saison und vielleicht gerade deshalb konnte Frau jedes noch so enge und spannende Spiel am Ende für sich entscheiden. Die Meisterschaft wurde entsprechend gefeiert: Viele VereinskollegInnen und Freunde kamen zu den letzten beiden Punktspielen und sorgten so mit knapp 45 Zuschauern für einen neuen Zuschauerrekord in unserer Geschwister-Scholl-Schule.

Die Herausforderung Bezirksliga gehen die Mädels schon jetzt engagiert an: Konditionstraining, Technikübungen, Trainingslager, Vorbereitungsturniere - schließlich will man in der am 17. September beginnenden Saison die Klasse halten.

*Christoph Schneider
Trainer Frauen II*

Aus dem Inhalt

Protokoll der Jahreshauptversammlung..... S. 2-3

Sport- und Vereinssplitter,
Herzlich Willkommen..... S. 4

Volleyball-Vereinsturniere:
Erwachsene und Jugend ... S. 5

Rhythmische Sportgymnastik
Pluspunkt Gesundheit..... S. 6

Wandertag rund um Elz..... S. 7

Sommer Volleyball,
Besondere Geburtstage,
Persönliches, Impressum.. S. 8

Ansprechpartner im Verein

Bitte beachten sie bei Korrespondenzen mit dem Vorstand die Vereinsanschrift:

TG Römerstadt e.V.
Werner Naumann
Neesbacher Str. 4
65597 Hünfelden
Tel.: 0 64 38 / 72 555
(Mo, Mi, Fr abends)
Fax: 0 64 38 / 92 05 38
eMail: vorstand@tgroemerstadt.de

Telefonische Auskünfte in Vereinsfragen erteilt gerne (tagsüber):
Bärbel Rutkowski:
Tel. 0 61 01 / 333 27

Protokoll Jahreshauptversammlung

Datum: 30.03.2011

Beginn: 19.00 Uhr

Ort: Gemeindesaal St. Sebastian,
Frankfurt am Main

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Werner Naumann stellt fest, dass die Einladungen zur Jahreshauptversammlung im Februar 2011 mit der 55. Ausgabe der Vereinsmitteilungen ordnungsgemäß verschickt wurden. Weiter wird festgestellt, dass im Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung unser Kassenprüfer Thomas Joppen versehentlich als Jochen Joppen genannt wurde. Gegen das Protokoll werden ansonsten keine Einwendungen erhoben. Das Protokoll gilt damit als angenommen.

Es folgt die Erwähnung der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder.

2. Vorführung einer Gruppe

Dana Soukup stellt ihre neue Gruppe „Let's dance“ vor. Es folgt eine kurze Vorführung.

3. Berichte Vorstand / erweiterter Vorstand

a) Bericht des Vorsitzenden Werner Naumann

- Es gibt einen leichten Mitglieder-rückgang in allen Altersgruppen. Der Verein hat derzeit etwa 60 Angebote sowie 6 Kurse.
- Es werden Bilder aus dem Vereinsleben des letzten Jahres gezeigt.
- Dana Soukup, Karin Eberbach und Beate Link bieten derzeit Kurse mit dem Qualitätssiegel Pluspunkt Gesundheit an.
- Es sind letztes Jahr 4 neue Übungsleiterinnen im Verein hinzugekommen
- Titus-Thermen:
Es gab Beschwerden aus den Reihen der Mitglieder, dass gerade zum Zeitpunkt der Wasser-

gymnastik der Wasserfall in dem entsprechenden Becken ange-stellt wird und sehr störend für die Gruppe ist. Werner Naumann hat ein Gespräch mit dem Leiter der Bäder

GmbH, Hr. Mitschke, und dem Leiter der Titus-Thermen, Hr. Treu, geführt. Hr. Treu will klären, warum der Wasserfall genau zu dem Zeitpunkt läuft, wenn die Wassergymnastik stattfindet. Er hat einen neuen Termin, montags um 13.00 Uhr, angeboten, um dieses Problem zu lösen. Dieser Termin muss jedoch zunächst mit der Übungsleiterin Ingrid Berger abgeklärt werden. Weiter hat Hr. Treu angesprochen, dass es problematisch ist, wenn Vereinsmitglieder Schwimmbad- oder Saunagäste der Titus-Thermen ansprechen, um auf das günstige Titus-Zusatzangebot des Vereins hinzuweisen. Es wird ausdrücklich darum gebeten, diese Art der Werbung in den Titus-Thermen zu unterlassen. Der Vereinsvorstand schließt sich dieser Bitte an. Hr. Treu wird zudem mit dem Personal sprechen, da es Beschwerden gab, dass dieses sich negativ über die Vereinsmitglieder äußern würde. Hr. Mitschke will zudem prüfen, ob ein Angebot für Berufstätige möglich ist.

- Derzeit nutzen 230 Personen das Angebot im Verein. Es liegt derzeit noch keine Vertragsverlängerung durch die Bäder-GmbH vor, es wird aber wohl so weiter-



gehen wie bisher. Die Karten wurden daher von Werner Naumann etwa 2 Wochen vor der Jahreshauptversammlung verschickt.

- Ansonsten gibt es keine weiteren Fragen zum Bericht des Vorsitzenden.

b) Bericht aus der Volleyballabteilung

Volleyballwart Christoph Schneider ergänzt seinen Bericht und berichtet über die (voraussichtlichen) Ergebnisse der einzelnen Wettkampfmansschaften sowie über den sehr guten Zusammenhalt in der Abteilung.

- Damen 2 steigen als ungeschlagener Meister von der Kreis- in die Bezirksliga auf.
- Damen 1 belegen den 3. Platz in der Bezirksliga.
- Damen 3 werden Vierter in der Kreisklasse.
- Herren 1 stehen derzeit auf dem 7. Platz in der Bezirksoberliga und müssen um den Abstieg in die Bezirksliga fürchten.
- Die Mixed-Mannschaft ist derzeit auf dem 3. Platz
- Die Jugend der Abteilung erfreut sich großen Zulaufs, weshalb die Mannschaft halbiert werden musste.

Es gibt keine Fragen zu dem Bericht.

(Fortsetzung auf Seite 3)

(Fortsetzung von Seite 2)

e) Weitere Berichte

Zu den Berichten von Vera Pfeil über das Vereinsfest zum 60-jährigen Jubiläum, Sigrid Schneider „Gesundheit und Gymnastik“ (entschuldigt), Wolfgang Faber „Gymnastik und Spiel“ (entschuldigt), Robert Pastyrik „Gesundheit und Spiel“, Karl Schneider als Ehrenvorsitzendem und Dieter Schneider zu Tischtennis gibt es keine Fragen oder Ergänzungen.

d) Bericht der Sportwartin

Sportwartin Sonja Schmitt ergänzt ihren Bericht dahingehend, dass der Kinderbereich derzeit stabil ist. Sie kündigt einen neuen Entspannungskurs unter der Leitung von Beate Link an. Der Kurs beginnt ab dem 04.05.2011, findet sieben Mal mittwochs von 20.15-21.45 Uhr in der Christ-König-Gemeinde in Praunheim statt. Der Kurs kostet für Mitglieder 25 EUR, für Nichtmitglieder 50 EUR und hat das Qualitätssiegel „Pluspunkt Gesundheit“. Ansonsten gibt es keine Fragen oder Ergänzungen zum Bericht der Sportwartin.

e) Bärbel Rutkowski, **stellvertretende Vorsitzende**, hat im Januar 2011 ihre Übungsleitertätigkeit im Bereich Geräteturnen für Kinder aufgegeben, aber für ihre Gruppe eine Nachfolgerin gefunden, mit der sie sehr zufrieden ist.

f) Nicole Stiens (entschuldigt) für den Bereich **Presse- und Öffentlichkei**t ist verzogen und kann daher ihre Tätigkeit im Verein nicht mehr wahrnehmen. Sollte es einen Freiwilligen geben, der diese Aufgabe übernehmen möchte, kann er sich gerne bei dem Vereinsvorstand melden.

4. Kassenbericht und Kassenprüfung

Kassenwartin Sabine Kaak teilt mit, dass der Verein finanziell gut aufgestellt und im Jahr 2010 ein Plus in den Finanzen verzeichnen konnte.

Zum Kassenbericht gibt es keine Fragen.

Es folgt die Kassenprüfung. Die Kassenprüfer Ute Keller und Thomas Joppen haben am 17.03.2011 die Kassenprüfung vorgenommen. Ute Keller teilt mit, dass der Kassenbericht der Kassenwartin Sabine Kaak plausibel und nachvollziehbar ist. Er wurde auf Vollständigkeit und Richtigkeit geprüft, es gibt keine Beanstandungen.

5. Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes

Der Vorstand wurde von den anwesenden Vereinsmitgliedern einstimmig entlastet.

6. Ehrungen



Ernennung zu Ehrenmitgliedern: Anita Weiler (l.) und Lotti Joppen (r.) durch den Vorsitzenden Werner Naumann (mitte)

Für die 50-jährige Vereinsmitgliedschaft wurden zum Ehrenmitglied ernannt:

- Lotti Joppen
- Anita Weiler
- Werner Naumann
- Bernhard Weiler (Abwesenheit)
- Thomas Joppen (Abwesenheit)

Dieter Schneider wird für sein Engagement als Mitglied des erweiterten Vorstandes, dem er 6 Jahre angehörte und aus dem er im Jahr 2010 ausgetreten ist, und als Gründer der Tischtennis-Abteilung im Jahr 1997 geehrt.

7. Anträge

Es sind keine Anträge beim Vorsitzenden eingegangen.

8. Verschiedenes

a) Vereinswandertag am 16.04.2011

Die Gruppe trifft sich um 9.30 Uhr an der U-Bahn-Haltestelle Heerstraße oder um 09.15 Uhr am Info-Stand im Nordwestzentrum. Um 10.10 Uhr ist Treffpunkt für alle am Haupteingang des Hbf Frankfurt. Zusammen werden die Zugfahrt nach Niedererbach und die anschließende Wanderung nach Elz angetreten. Dann geht es weiter nach Limburg und um 18.18 Uhr

fährt der Zug zurück nach Frankfurt. Ankunft ist um 19.28 Uhr am Hbf Frankfurt. Anmeldungen sollen bis zum 13.04.2011 an Karl Schneider erfolgen.

b) Vereinsreise

Eine Vereinsreise wird dieses Jahr nicht stattfinden, aber evtl. wieder 2012.

Ende der Jahreshauptversammlung: 20.25 Uhr.

Vera Pfeil (Protokollant)
Werner Naumann (Vorsitzender)

Sport- und Vereinssplitter

- Seit Februar leitet Theresa Weber donnerstags das Kinderturnen. Bärbel Rutkowski konnte somit in, wie sie selbst sagte, „Altersteilzeit“ gehen. Wir sagen ihr ein herzliches Dankeschön für jahrzehntelange Übungsleitertätigkeit im Bereich Kinderturnen. Theresa wünschen wir viel Spaß in unserem Verein.
- Tanzen findet ab sofort dienstags eine halbe Stunde früher statt und zwar um 20.00 Uhr in der Ernst-Reuter-Schule Halle 3. Hier wurde dem Wunsch der Gruppe entsprochen, die Trainingszeit zu verlängern. Damit ändert sich allerdings auch der Zusatzbeitrag von 5€ auf 7,50€ pro Person/Monat.
- Leider kann Maren Faulstich bedingt durch ihr Studium die Übungsstunden im kreativen Kindertanz nicht mehr weiter leiten. Sie hat allerdings für Ersatz gesorgt und so leitet seit den Osterferien Franziska Gansen die Gruppen. Wir danken Maren ganz herzlich für ihr Engagement und heißen Franziska bei der TGR willkommen.
- Der Vorstand weist aus gegebenem Anlass darauf hin, dass Titus-Thermen-Ausweise nicht übertragbar sind. Nur der aufgedruckte Besitzer des Ausweises darf den Ausweis nutzen. Das Nichtbeachten kann zum Ausschluss aus dem Verein und zur Anzeige führen.

Herzlich Willkommen in der TGR

Neue Übungsleiter stellen sich vor

Mein Name ist **Franziska Gansen** und ich habe die Kindertanzgruppe von Maren Faulstich übernommen. Ich bin 19 Jahre alt und mache momentan mein Abitur an der Wöhlerschule. Anschließend habe ich vor, Lehramt an der Uni



Frankfurt zu studieren. Schon im Grundschulalter habe ich angefangen zu tanzen und seit 2003 tanze ich in einer Turniergruppe im Bereich Funky Jazz und Hip Hop, die von Maren trainiert wird. Seit einigen Jahren trainiere ich selbst verschiedene Kindertanzgruppen und hoffe auch mit den Kindern der TG Römerstadt viele schöne Auftritte präsentieren zu können.

Mein Name ist **Theresa Weber**, ich bin 24 Jahre alt und mache gerade meinen Abschluss in Chemie an der Goethe-Universität. Ich turne seit meinem dritten Lebensjahr, seit ich 16 bin, habe ich in meinem Heimatverein, dem TV Oberscheld, als Turnhelfer in einer Kleinkinderturngruppe mitgearbeitet. Meine Übungsleiterlizenz habe ich seit zwei Jahren, seitdem habe ich eine



Turngruppe für Jungen im Alter von 6-12 Jahren geleitet. Seit Januar diesen Jahres betreue ich zusammen mit Sarah Wolf die Kinder-Gerätturngruppe.

www.tgroemerstadt.de

Aktuelle Informationen, das aktuelle Sportprogramm, Anfahrtsbeschreibungen zu den Sportstätten, Formulare zum Download, aktuelle Spielberichte und Ergebnisse unserer Volleyball-Mannschaften gleich am Montag nach den Spieltagen... Auf unserer Webseite! Schauen Sie doch mal wieder rein!

Hallensaison beendet: Das Vereinsturnier Nr. 10

Sonnenschein, 30 Römerstädter Volleyballer, Grillen
und das alles gemeinsam - was will man mehr?



Es hat inzwischen Tradition in der Römerstadt, dass sich die Wettkampf-Volleyballer zum Abschluss der Punktrunde noch ein mal einen ganzen Tag in der Halle treffen und gemeinsam miteinander die Saison und sich selbst feiern.

Dieses Jahr hatten die Frauen II die vorbildliche Orga übernommen und ein reichhaltiges Büfett in der gesamten Abteilung zusammen or-

ganisiert. Mit fünf gemischten Teams aus Frauen I, II und III, Mixed I und II und Herren I ging es um kurz nach 11 Uhr sportlich los. Jeder spielte gegen jeden und obwohl dieses Jahr weniger Spiele als im letzten

Jahr erst im Tie Break entschieden wurden, war es trotzdem wieder ein ausgeglichenes Turnier: Drei Teams gewannen und verloren jeweils zwei Spiele. Insgesamt war das sportliche Niveau noch ausgeglichener als im Vorjahr, so dass es nichts zum Beschweren gab. Hinzu kam die großzügige Einladung des Vereines auf die Getränke.

Im Laufe des Mittags wurde dann der Grill angeschmissen und als schlussendlich um 16:45 Uhr die Siegerehrung mit Sekt und kl. Naschereien vorbei war, wurde eifrig weiter gegrillt, gequatscht und am Ende gemeinschaftlich aufgeräumt (an dieser Stelle ein Dank an alle Helfer in der Orga, dem Büfett und dem Auf- und Abbau!). Bis ca. 21 Uhr hielten es auch noch knapp ein Dutzend Römer bei Bier und Sekt an dem schönen Sommerabend auf dem Gelände aus. Es war wieder schön, alle beisammen zu haben! Jetzt freuen sich alle erst mal auf die Rasenturniere im Juni.

Das Turnier gewannen: Kiwi (F1), Sara (F2&3), Liane (MX1), Karsten (MX2), Ole und Stefan K. (MX1) - Team E mit 3 Siegen und 6:3 Sätze.

Christoph Schneider
Volleyballwart

Volleyball-Jugend weiter am Expandieren

Übungsleiter gesucht!

Vor etwas mehr als einem Jahr haben wir auf den „Ansturm“ auf unsere damalige U13-Volleyball-Jugend reagiert und die Gruppe nach Geschlechtern geteilt. Unsere U15-Jungs haben in der zurückliegenden Bezirksrunde die Plätze 1 und 2 (von leider nur vier Teams) erreicht, die U14-Mädels landeten auf einem guten Mittelfeldplatz. Und der Ansturm hält ungebrochen an: Wo bei den Jungs aktuell ca. 12 Teilnehmer in der Halle stehen, zählen die Mädels inzwischen über 20 Teilnehmer.

Wie auch bei den Erwachsenen, gab es dieses Jahr erstmals für die Jugendlichen ein Vereinsturnier: Am 21. Mai trafen sich rund 15 Jungs und Mädels zum gemeinsa-



men Spiel- und Grill-Nachmittag in der GSS (s.Photo).

Nach den Sommerferien sollen neue Gruppen für die Altersklasse U12 (Volleyball) und 7-9 Jahre

(Ball sportarten) gegründet werden. Dafür suchen wir dringend Übungsleiter! Interessenten melden sich bitte bei Christoph Schneider (volleyball@tgroemerstadt.de oder Tel.: 069 / 95 20 56 40).



SAVE THE DATE!

Connie Bramer will
be teaching
Games and
Fun for Kids

For Information Contact:

Rhythmic Gymnastics Alberta
11759 Groat Road
Edmonton, AB T5M 3K6
Phone: 780.427.8152 or
rga@rgalberta.com
Fax: 780-427-8153
www.rgalberta.com

H a b e n wir doch gar nicht in unserem Angebot, wird sich mancher einer, der den Übungsplan studiert hat, wundern. H a t t e n wir aber, und zwar in den 80er und 90er Jahren des vergangenen Jahrhunderts. Schon so

„Unsere Gruppe stellt sich vor“ Rhythmische Sportgymnastik

lange her! Langjährige Mitglieder jedoch werden sich an die überaus erfolgreiche Gruppe unter der Leitung von Conny Bramer (geb. Breitenstein) erinnern und vor ihrem inneren Auge tauchen die Bilder auf von wunderschönen Vorführungen in gekonnter Choreografie, mit eleganten Bewegungen, von spritzigtemperamentvoll bis gelassenharmonisch, immer im Einklang mit der Musik. Die Übungen mit den typischen Handgeräten Ball, Seil, Reifen, Keulen und Band, gespickt mit artistisch-akrobatischen Elementen, haben manches AH und OH hervorgerufen. Leider ging diese Ära zu Ende als Conny mit ihrer Familie 1998 nach Canada auswanderte. Einige Jahre später folgten ihr ihre Eltern, Brigitte und Horst Breitenstein, in die neue Heimat. Frau Breitenstein, bei Vielen unvergessen dank T'ai Chi und Gymnastik, hält noch regen Kontakt zu unserem Verein und von ihr haben wir

dieser Tage Näheres über Connys weiteren Werdegang erfahren: ihre in Deutschland erworbenen Lizenzen wurden in Canada nicht anerkannt und sie musste alle Prüfungen wiederholen. Hat sie mit Bravour geschafft. Jetzt unterrichtet sie Gymnastik und RSG (Rhythmische Sportgymnastik) im Kinder- und Jugendbereich (z.Zt. „tanzen 145 Mädchen nach ihrer Pfeife“) und ist auch in der Aus- und Fortbildung von Studenten und Lehrern in diesem Fachgebiet tätig.

Wir wünschen Conny für ihre Laufbahn, die bei uns in der TG Römerstadt begonnen hat, weiterhin Erfolg und alles Gute und hoffen, dass sie uns in guter Erinnerung behält.

Bärbel Rutkowski

Pluspunkt Gesundheit

Am 11.05.11 erhält mit Beate Link die dritte Übungsleiterin der TGR den Pluspunkt Gesundheit für ihr Kursangebot Progressive Muskelentspannung.

Der Pluspunkt wurde ihr zu Beginn ihrer Übungsstunde vom Turngauvorsitzenden Volker Gilbert überreicht. Wir bedanken uns bei Beate Link für ihr Engagement in unseren Verein. Mit dem Pluspunkt Gesundheit hat sich der Deutsche Turnerbund das Ziel gesetzt, besonders den Gesundheitsport in den Vereinen zu fördern und somit die Qualität von Gesundheitssportangeboten im Verein langfristig zu sichern. Die Übungsleiter besitzen neben ihrer Übungsleiterlizenz noch eine umfangreiche Zusatzqualifikation und garantieren somit ei-

ne hohe Qualität ihres Angebotes. Das Pluspunkt Gesundheit Siegel wird von den Krankenkassen und der Bundesärztekammer anerkannt und auch explizit empfohlen. Somit können die Teilnehmer von Pluspunkt Kursen die teilweise Erstattung von Kursgebühren bei ihrer Krankenkasse beantragen.



Weitere Übungsleiterinnen mit dem Pluspunkt sind Dana Soukop und Karin Eberbach. Pluspunkt-Angebote unseres Vereins sind im Übungsstundenplan mit dem Siegel

hinter dem jeweiligen Angebot gekennzeichnet.

Sonja Pfeil

64 Teilnehmer bei unserer 16. Vereinswanderung am 16.04.11 in der „Elzer Gegend“

Zum Glück hatte die Lokführer-Gewerkschaft mit ihren Streiks bei den Privatbahnen eine „Pause“ eingelegt, so daß unsere Frühjahrswanderung in der vorgesehenen Form ablaufen konnte.

Hier der Tagesablauf in Kurzform:

Bahnfahrt von Frankfurt nach Limburg und dann noch 4 Stationen in den unteren Westerwald bis Niedererbach. Von dort ca. 5 km Wanderung am Erbach entlang auf gut begehbarem Weg durch den flächenmäßig großen Elzer Wald nach Elz. Mittagessen in der gemütlichen Gaststube des Restaurants „Schützenhof“, einem unter Denkmalschutz stehenden Fachwerkhäuschen und seit über 300 Jahren in Familienbesitz. Dann erneut etwa 5 km Weiter-„Marsch“ an Elbbach und Lahn entlang zum Endpunkt Limburg; der 2. Teil immer in Blickrichtung Dom. Von dieser Kreisstadt aus erfolgte die Rückfahrt



dann mit Zug und S-Bahn nach Frankfurt.

Ergänzend sei vielleicht noch folgendes erwähnt: Unter der Leitung unseres Ehrenvorsitzenden Karl Schneider, der ein gebürtiger Elzer ist, konnten die Teilnehmer einige Informationen über das mit gut 8500 Einwohnern größte Dorf weit und breit, aber auch über die Umgebung erfahren. Hinzu kam, daß uns Horst Schneider begleitete, Ehren-Beigeordneter im Magistrat von Elz und Bruder unseres Tischtenniswartes Dieter Schneider, beide also ebenfalls „alte Elzer“. Horst richtete einige Grußworte an uns, auch im Namen des Bürgermeisters, der sich über den Besuch der Großstädter freue. - Etwas Vergleichbares hatten wir bei den bisherigen Wanderungen natürlich noch nicht erlebt.

Hervorragendes Wanderwetter und ebene Wege trugen dazu bei, daß alle Teilnehmer die gesamte Strecke mitgehen konnten, obwohl einige durch Alter und eingeschränkte Bewegungsmöglichkeiten vorher doch etwas „Bammel“ hatten.

Für den Aufenthalt in der wunderschönen Altstadt von Limburg wäre etwas mehr Zeit sicher gut gewesen. Aber alles kann man halt nicht immer bekommen. Und so konnten wir nur die Erkenntnis mitnehmen: Dafür lohnt sich auch mal privat eine Tagesfahrt nach Limburg.

Abschließend sei die Email einer Teilnehmerin zitiert, welche offensichtlich die Meinung sehr vieler Teilnehmer wiedergibt: „Ich möchte mich auf diesem Weg bedanken für den gestrigen Ausflug. Es war eine schöne Route und das verzögerte Mittagessen wurde damit wettgemacht, daß es sehr gut mündete. Durch ein Dessert wurde daraus eine Kombination aus Mittagessen und Kaffeezeit. Auch daß wir einen späteren Zug für die Rückfahrt genommen haben, war eine gute Entscheidung, so konnte doch noch ein Eindruck von Limburg gewonnen werden.“ So kann die Herbstwanderung am 08.10.11 kommen. Ablauf und Ziel folgen etwa 4 Wochen vorher.

Karl Schneider

Mitglieder werben Mitglieder

Werben Sie neue Mitglieder für die TG Römerstadt, ES ZAHLT SICH AUS.

Für jedes neue Mitglied schreiben wir dem Werber 10,- € bei der nächsten Abbuchung gut. Dazu muss das neue Mitglied den Namen des Werbers auf dem neuen Anmeldeformular auf Seite 2 unten aufführen. Die Werbeprämie erhalten alle beitragszahlenden Vereinsmitglieder.

Achtung! Die 10,- € werden auch für die Werbung von Fördernden Mitgliedern vergütet. Deren Monatsbeitrag beträgt lediglich 3,- € und kostet keine Aufnahmegebühr. **Helfen Sie also mit, dass unser Verein größer wird!**

Volleyball - Ferienspiele

Endlich Sommer, Sonne, Ferien, aber... die Turnhallen sind geschlossen und das bedeutet sechs lange Wochen ohne Volleyballspiel.

Wir machen das Beste daraus: Wir spielen „**Volleyball an der frischen Luft**“, und zwar auf der Niddawiese, neben dem Kinderspiel-

platz am Ende der Hadrianstraße, ab 27. Juni, immer montags und donnerstags, ab 19.00 Uhr. Mitglieder, Freunde, Verwandte, Bekannte und Interessierte sind herzlich zum Mitspielen eingeladen. Weitere Auskünfte bei Wolfgang Faber (Tel. 069/574723) und Bärbel Rutkowski (Tel. 06101/33327).

**Ziehen Sie demnächst um?
Ändert sich Ihre Bankverbindung?**

Bitte teilen Sie uns rechtzeitig Ihre neue Anschrift bzw. Ihre Kontoverbindung mit.

Vielen Dank!



So sehen Sieger aus: Die Volleyball-Frauen II bei ihrer Meisterschaftsfeier!

Wer mitfeiern will in der nächsten Saison: All unsere Mannschaften freuen sich jederzeit über neue Interessenten (Herren BOL, Frauen BezL-Kreisklasse, Mixed I und II, Jugend...)

Einige Termine in nächster Zeit

- 14.08. Ausflug unserer Mitarbeiter zu Saalburg und Hessenpark
- 21.08. Sonntagnachmittag: Kinderolympiade im Rahmen des Zehntscheunenfestes
- 27.06. – 06.08. Sommerferien. (Grundsätzlich ohne Sportstunden - von einigen „Sonderprogrammen“ abgesehen)

Persönliches

Freud‘ und Leid liegen immer wieder mal dicht beieinander. So haben unser Spielertrainer der 1. Volleyball-Männermannschaft Karsten Eicher und seine Frau Uschi einen Sohn Frederick bekommen, worüber nicht nur sie sich gefreut haben.

Dagegen mußten wir in letzter Zeit von 3 Todesfällen erfahren, und zwar

Frau Erna Strohmenger im Alter von 87 Jahren, die 14 Jahre in unserem Verein war,

Frau Elisabeth (Lissi) Hoppe, 92 Jahre, davon 28 Jahre bis 2006 Vereinsmitglied, sowie

Frau Hilde Wolf, 91 Jahre, die bis Ende 2003 zur TGR gehörte.

Impressum:

Redaktions- und Anzeigenschluss:
Dienstag, 20. September 2011

Artikel und Leserzuschriften bitte an:
Karl Schneider
Alt Praunheim 27
60488 Frankfurt a.M.
Tel./Fax: 0 69 / 768 14 18
ehrenvorsitzender@tgroemerstadt.de

Herausgeber:
TG Römerstadt e.V.
Vorsitzender
Werner Naumann
Neesbacher Str. 4
65597 Hünfelden
vorstand@tgroemerstadt.de

Die TGR im Internet:
<http://www.tgroemerstadt.de>

Satz und Layout:
Christoph Schneider, 30.05.11
webmaster@tgroemerstadt.de